



Sturmschaden: Kirchturm in Halfing

Beitrag

Landratsamt Rosenheim: Kirchturm nicht einsturzgefährdet

Der Kirchturm in Halfing ist nicht einsturzgefährdet. Das hat die Begutachtung des Fachstatikers am Abend ergeben. Die Kirchturmspitze wurde von innen gesichert. Absturzgefahr besteht allerdings bei den Zinnen an den vier Seiten unterhalb der Kirchturmspitze. Um die Gefahr zu beseitigen, werden die vier kleineren Spitzen über Nacht abgetragen. Ein entsprechender Kran für die Arbeiten wurde bereits organisiert. Der bisher gesperrte Bereich im Ortskern von Halfing wurde verkleinert. Aktuell ist nur noch der Bereich zwischen Raiffeisenbank und Feuerwehrhaus gesperrt.

Aufgrund dieser Einschätzung ist auch eine weitere Evakuierung der rund 200 Bewohner der anliegenden Häuser nicht nötig. Bereits im Vorfeld war aus Sicherheitsgründen ein nahegelegenes Hotel mit rund 50 Personen geräumt worden.

Der Krisenstab hat die Einsatzstelle jetzt wieder an die örtliche Feuerwehr übergeben, die den weiteren Einsatz koordinieren wird.

Ein schweres Unwetter mit Starkregen, Hagel und orkanartigem Sturm hatte heute im nordöstlichen Bereich des Landkreises Rosenheim für eine Vielzahl an Einsätzen und Schäden gesorgt. Die Einsatzschwerpunkte lagen in den Gemeinden Halfing, Amerang, Höslwang und Söchtenau. Es liefen Keller voll, Dächer wurden beschädigt und umgefallene Bäume blockierten Straßen.



Aktuell begutachtet der Fachstatiker den Kirchturm in Halfing. Hier sehen Sie den Kirchturm. Im oberen Drittel sehen Sie einen leichten Knick nach rechts. Dieser Knick und der komplette Kirchturm werden nun von dem Fachstatiker begutachtet.

Fotos: Landratsamt Rosenheim





BIKE SALE  **bikePARK**
NÜRNBERG



1.490 **EURO**
STATT 2.600 EURO

SOLO A50

Kategorie

1. Allgemein

Schlagworte

1. Halting
2. Kirchtum
3. Sturmschaden
4. Unwetter